

Bedienungs- und Pflegeanleitung

ST Impeller-Pumpe 1500



Wir begrüßen Sie herzlich als Besitzer Ihrer neuen Superior Technics Impeller-Pumpe 1500.

Diese selbstansaugende Absaugpumpe in höchster Industriequalität mit ihrem flexiblen Naturkautschuk-Impeller hat einen starken 230 Volt 1500 Watt Motor mit niedriger Drehzahl und eine Förderleistung von ca. 6900 l/h. Die Antriebswelle, das Laufgehäuse sowie die Tüllen sind aus hochwertigem Edelstahl.

Das zu fördernde Produkt kann max. aus 6 m Tiefe, ausgehend von der Pumpenachse, gepumpt werden. Je größer die Förderhöhe und Förderlänge ist, umso kleiner wird die Förderleistung. Wir raten Ihnen den Ansaugschlauch so kurz wie möglich zu halten, um das Ansaugen zu erleichtern.

Die Marke „Superior Technics“ steht für hohe Qualität. Damit Sie Ihr Gerät auch wirklich optimal nutzen, bedienen und auch pflegen können, haben wir für Sie die vorliegende Anleitung zusammengestellt. Die Beachtung der darin angeführten Bedienungs- und Pflegemaßnahmen sind eine wichtige Voraussetzung für die langfristige Funktion Ihres Gerätes.

Hinweise zur Vermeidung von Geräteschäden:

- **Pumpe nicht unbeaufsichtigt betreiben!**
- **Pumpe nicht für Dauerlauf geeignet!**
(max. 45 min. Betriebszeit erfordert 15 min. Abkühlzeit)
- **Nicht für Trockenlauf geeignet!**
(vor Inbetriebnahme ist das Pumpengehäuse mit Wasser zu befüllen - lassen Sie die Pumpe nie länger trocken laufen als für das Ansaugen bzw. Entleeren der Schläuche notwendig ist, um Verschmörungen oder schwere Beschädigungen am Impeller zu vermeiden)
- **Feststoffe führen zur Beschädigung des Impellers!**
(kein Einsaugen von Steinen, Kies, Ästen, Laubmengen, etc.)
- **Lauf gegen geschlossenen Sieber vermeiden!**
(kein Absperrventil einbauen)
- **Saugseitig nicht drosseln!**
(nur Schwimmschläuche ohne Zwischenmuffen verwenden)
- **Einschaltvorgang beachten!**
(Schalter bis zum Anschlag drehen und loslassen)
- **Pumpe hat Spritzwasserschutz!**
(Motor vor Schwallwasser schützen – nicht dauerhaft im Freien stehen lassen)
- **ACHTUNG!**
Elektrische Anschlüsse bzw. jeder Eingriff auf eine elektrische Einrichtung darf nur von Fachpersonal oder nach CE-Norm geprüftes Personal durchgeführt werden.
- **ACHTUNG!**
Das Kontrollgerät, das die Pumpe mit Energie versorgt, muss mit einem Über - und Unterlastschutz ausgestattet sein. Das Gerät muss geerdet sein. Die elektrische Ausstattung darf nur aus Originalteilen bestehen und muss mit einem Panel bzw. einer elektrischen Verbindung kompatibel sein.

Installation:

- Stellen Sie die ST Impeller-Pumpe 1500 auf einen waagrechten Untergrund (die Pumpe ist gegen Spritzwasser geschützt, jedoch darf sie nicht im Wasser stehen).
- Füllen Sie Wasser über die Edelstahltüllen in das Pumpengehäuse.
- Schließen Sie jeweils einen Schwimmschlauch (mit Muffe) an den beiden Edelstahltüllen der Pumpe an.
- Befestigen Sie einen entsprechenden Bodensauger am Ende eines der beiden Schwimmschläuche (Saugschlauch). Den anderen Schwimmschlauch (Druckschlauch) führen Sie zu einem Kanal, Sickerschacht o.ä..
- Geben Sie den Bodensauger unter Wasser (in den Teich/Pool).
- Verwenden Sie möglichst keine Verlängerungskabeln (wenn doch, so achten Sie auf einen ausreichend großen Kabelquerschnitt (min. 1,5 mm²) und darauf, dass das Kabel immer völlig von der Kabelrolle abgerollt ist).
- Versorgen Sie die Pumpe mit Strom (Stecker) und schalten Sie die Pumpe ein, indem Sie den Schalter an der Seite der Pumpe auf Pos. 1 drehen (Schalter bis zum Anschlag drehen und loslassen). Kommt nun Luft aus dem Saugschlauch, so muss die Pumpe gestoppt und der Schalter auf Pos. 2 gedreht werden (Schalter wieder bis zum Anschlag drehen und loslassen). Wenn keine Luft mehr aus dem Saugschlauch austritt, so läuft die Pumpe richtig und es kann gesaugt werden. Die Position 0 steht für „Stopp“ und die Positionen 1 und 2 stehen für die Einstellung der „Drehrichtung“.

Betrieb:

- Achten Sie darauf, dass alle Schläuche dicht an der Pumpe befestigt sind, um eine Beschädigung der Pumpe durch Wassereintritt zu vermeiden.
- Beachten Sie beim Saugbetrieb der Pumpe, dass es zu keiner Verstopfung des Saugschlauches bzw. des Bodensaugers kommt.
- Sollte es doch zu einem Verstopfen der Pumpe kommen, so drehen Sie den Schalter der Pumpe auf die jeweils andere Position, um die Drehrichtung des Impellers zu ändern.
- Sollte es aufgrund von Überlastung zu einem Sicherheitsausfall kommen, so muss der Schalter der Pumpe auf Position 0 gestellt werden, bevor die Sicherung wieder aktiv gesetzt wird. Anschließend die Pumpe neu starten.
- 1 – 2 Minuten vor Arbeitsende sollten die Schläuche und die Pumpe (Impeller) mit sauberen Wasser gespült werden, um ein Verkleben des Impellers durch Schmutz und durch längere Stillstandzeiten zu vermeiden.

Wartung:

Jede Pumpe wird bei der Montage im Werk eingestellt und geprüft. Der Wartungsaufwand ist minimal und hängt vom Verwendungszweck der Pumpe ab. Wenn beim Pumpengehäuse Flüssigkeit austritt, ist das ein Indiz, dass die Dichtungen und/oder die mechanischen Abdichtungen aufgearbeitet sind und ausgetauscht gehören. Starker Leistungsverlust der nicht auf einen elektrischen Versorgungsmangel zurückzuführen ist, kann ein Hinweis auf einen defekten Impeller oder einer defekten Abdeckung sein. In diesem Fall ist eine leicht durchzuführende Überprüfung durch Demontage der Frontabdeckung notwendig. Wenn ein Verschleiß oder Defekt am Impeller oder an den diversen Abdeckungen festgestellt wird, müssen diese ausgetauscht werden.

ACHTUNG! - Bevor Sie Reparaturen oder Wartungsarbeiten durchführen, ziehen Sie den Netzstecker oder schalten Sie den Strom ab.

ACHTUNG! - Alle Wartungs- und Reparaturarbeiten müssen von geschultem und hierfür spezialisiertem Personal durchgeführt werden. Achten Sie darauf, dass nur originale Ersatzteile verwendet werden. Vermeiden Sie Eingriffe, welche die Funktion der Pumpe beeinträchtigen könnten.

ACHTUNG! - Bitte verwenden Sie zur Reinigung keine aggressiven oder mit Edelstahl und dem Impellermaterial nicht verträglichen Mittel. Spritzen Sie Wasser nie auf elektrische Teile (Schalter, Motor...) und schützen Sie die Pumpe vor Frost.

Ersatzteile:

